

Kürbis-Fratzen zum Gruseln

Halloween-Schnitzaktion für Grundschüler im Weilbacher Rewe



Eltern verkauften zugunsten des Fördervereins der Eddersheimer Grundschule während der Aktion selbstgebackenen Kuchen, sehr zur Freude des Rewe-Betreiberehepaars Gahndi, Foto: gus

WEILBACH (pr) – Vornehmlich bei Kindern und Jugendlichen findet die Halloween-Tradition, irischen Ursprungs und in den USA zur nicht zuletzt kommerziellen Erfolgsgeschichte geworden, auch hierzulande viel Zuspruch. Grusel-Zeit mit Erschrecken im Herbstnebel, fantasievolle Kostüme und ganz viel Schminke samt Kunstblut machen dieses Fest aus. Ein Symbol für das Gruselfest ist der ausgehöhlte orangene Kürbis, in den eine grässliche Fratze geschnitzt wird, effektiv durch Kerzenlicht von innen beleuchtet.

Auch im Weilbacher Rewe-Markt von Vigheshan Gahndi kann man in den Wochen vor Halloween allerlei Ausstattung für eine zünftige Gruselei kaufen, inklusive Kürbisse. Zum dritten Mal organisierte Gahndi mit seinem Team nun aber auch eine besondere Kürbis-Schnitzaktion für Grundschüler. Nachdem in den beiden vergangenen Jahren jeweils die Viertklässler der Weilbacher Grundschule dazu eingeladen waren, durften diesmal die „Großen“ der Eddersheimer Einrichtung, in zwei Gruppen aufgeteilt, im „Käfig“ vor dem Gebäude sich darin versuchen, furchterregende Fratzen aus den Kürbissen zu schneiden.

60 Kürbisse hatte Gahndi sich dafür von einem

Landwirt bereits ausgenommen und somit einsatzbereit liefern lassen, das immer etwas aufwendige und unappetitliche Ausnehmen der Gemüsekugeln entfiel dadurch. Schnitzwerkzeug und Stifte für die künstlerische Verzierung wurden gestellt, die Kinder konnten nach eigenem Gutdünken fiese oder auch weniger fiese Gesichter entstehen lassen.

Die fertigen Kürbisse konnten die Kinder entweder mit nach Hause nehmen, oder – die Option für die Selbstbewussten unter den Schülerinnen und Schülern – sie zum Verkauf auslegen. Im Vordergrund steht bei der Aktion natürlich der Spaß am Basteln und am handwerklichen Ausprobieren, der Ehrgeiz ist dabei bei den Schülerinnen und Schülern unterschiedlich ausgeprägt.

Am Eingang zum Markt hatten Eltern parallel zu der Aktion einen Kuchenstand aufgebaut, während die Kinder fleißig werkten, sammelten sie so ein paar Euro zugunsten des Fördervereins der Grundschule. Ein Verkaufspreis war nicht festgelegt worden, aber eine Spende von zumindest einem Euro wurde erwartet. Alle Kuchen waren selbstverständlich von den Eltern selbst gebacken.

Die Aktion fand bereits vergangene Woche statt, um den Ferien aus dem Weg zu gehen. Der Unterricht entfiel für die Kinder.

Auch für den Halloween selbst, der am kommenden Montag (31.) ansteht, planen Vigheshan Gahndi und sein Team eine auf zwei Stunden zeitlich begrenzte Aktion im Markt selbst – Genaueres konnte und wollte der Chef noch nicht verraten. „Wir versuchen immer wieder mal, etwas Besonderes anzubieten“, sagte Gahndi. So dürfen sich die Weilbacher und Eddersheimer Kunden auf ein Erlebnis einstellen, wenn sie zum richtigen Zeitpunkt vorbeischaun.



Stolze Schnitzkünstler: Die Schülerinnen und Schüler von zwei Eddersheimer vierten Grundschulklassen halten ihre gruseligen Kürbisse in die Höhe.

Foto: gus